

Aktienanalyse der Passiver Geldfluss Academy vom 20. September 2026

Verfahren: Dieses Verfahren sucht wöchentlich weltweit nach Aktien, die in drei Dimensionen gleichzeitig überzeugen: **fundamentale Substanz, technische Trendstärke und Robustheit gegenüber KI-Disruption**. Der Prozess beginnt mit einer breiten Marktabdeckung – tausende Aktien ab zwei Milliarden Marktkapitalisierung weltweit – und verdichtet diese durch mehrere Filterstufen zu einer handverlesenen Watchlist von zehn bis dreißig Titeln. Entscheidend ist dabei nicht ein einzelnes Kriterium, sondern das Zusammenspiel: Nur Unternehmen, die über mehrere Jahre echte Geschäftsqualität bewiesen haben, gleichzeitig charttechnisch in einem intakten Aufwärtstrend notieren und deren Geschäftsmodell gegenüber KI-Veränderungen resilient oder sogar profitierend ist, bestehen alle Stufen.

In Bärenmärkten liefert das System konsequent wenige oder gar keine Kandidaten – und genau das ist seine wertvollste Eigenschaft.

Neu: Testweise zusätzlich eine provokante Außenseiter-Meinung (Maverick) mit dabei.

Kurz-Übersicht – Veränderungen gegenüber der Vorwoche (13.09.2026)

Ampel-Status & wichtigste Änderungen

● **Gelb** - unverändert in der Farbe, aber mit deutlich schärferer Verschlechterung als in den Vorwochen: Die Sofort-Watchlist schrumpft von 10 auf 7 Titel, und mit HIG sowie NBIX fliegen erstmals seit Wochen zwei Titel in einer einzigen Woche direkt in

den Ausschluss. Das deckt sich mit dem Hinweis: Der Anteil der S&P-500-Werte oberhalb ihres EMA50 (D1) ist auf **28%** gefallen - noch kein Kaufsignal (das läge erst bei 15% bzw. 10%), aber der Grund, warum die Watchlist seit Wochen kleiner statt größer wird. Ich behalte diesen Wert im Blick, bis er wieder klar über 30% steigt.

Wichtigste Änderungen zur Vorwoche:

Ticker	Bewegung	Grund
HIG	● → ●	Explizit: D1 unter Kumo UND EMA200, D3 unter Kumo, kein Aufwärtstrend
NBIX	● → ●	Explizit: D1 unter Kumo UND EMA200, D3 innerhalb Kumo
GOOGL	● → ●	NEUE Regel (letzte Woche vereinbart): D3 innerhalb Kumo → automatisch Beobachtung
ASML	● → ●	D1-Formulierung jetzt klar "unterhalb Kumo, über EMA200" statt "Unterkante", kein D3-Problem mehr genannt
VIRT	● → ●	D3-Docht zeitlich obsolet (aufgelöst), aber D1 neu unterhalb Kumo (über EMA200) — lateraler Wechsel
GRMN	● → ●	NEU: "Unterkante Kumo"
CART	● → ●	NEU: "Unterkante Kumo"
MFC	● bleibt	NEU: $RSI\ W2 \geq 70$ (1TF) → jetzt mit ⚠
ALL	● bleibt	Dochte D3+W1+W2 jetzt zeitlich obsolet, aus der Docht-Zählung raus
HG	● bleibt	Zusätzlicher Docht W2 (jetzt W1+W2 statt nur W1)

Saldo: ● 10→7 · ● 4→4 (komplett neue Besetzung) · ● 12→13 · ● 2→2
(CASY/FSS komplett aus dem Pool, HIG/NBIX neu)

Übersichtstabelle

● Sofort-Watchlist (7)

Ticker	Kurs	KI-Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
MSFT	493,78	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	kein Flag, oberhalb Kumo ⚠️ Docht W2 (1TF) unverändert; Kurs seitwärts, ATH Mai 2026 (236) noch nicht überschritten (kein Zusatz- Flag)
NVDA	222,27	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	kein Flag, oberhalb Kumo (bestätigt stabil)
AAPL	336,13	Ja	2	2	3	3	3	13	Positiv/CEO	kein Flag, oberhalb Kumo
TSM	437,64	Ja	3	3	3	3	1	13	Positiv	kein Flag, oberhalb Kumo
MFC	44,38	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	⚠️ NEU: RSI W2 $\geq$ 70 (1TF)
EXEL	58,36	Ja	2	2	2	3	3	12	Positiv	⚠️ RSI W2 $\geq$ 70 (1TF), unverändert

● **Trading-Zone (4)** — Stop-Loss stets knapp unter EMA200

Ticker	Kurs	KI-Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis	
ASML	1446,00	Ja		3	3	3	3	2	14	Positiv	NEU: unterhalb Kumo, über EMA200, kein D3-Problem — Aufstieg aus Beobachtung
AMAT	444,57	Ja		3	3	3	3	2	14	Exzellent	unterhalb Kumo, knapp über EMA200 — weiter risikoarme Trading-Chance
VIRT	57,75	Ja		3	3	3	2	3	14	Positiv	NEU: D3-Docht obsolet, aber D1 jetzt unterhalb Kumo, über EMA200
RTX	194,00	Gemischt	2	2	2	3	3	3	12	Positiv	unterhalb Kumo, knapp über EMA200 (191, nur 3 USD Puffer)

● **Beobachtungsliste (13)**

Ticker	Kurs	KI-Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
GOOGL	349,54	Ja	3	3	3	3	3	15	Exzellent	D3 innerhalb Kumo → Abstieg aus Trading-Zone
CB	340,64	Nein*	2*	3	3	3	3*	14	Exzellent	innerhalb Kumo (unverändert)
ALL	249,83	Nein*	2*	3	3	2	3*	13	Positiv	Dochte D3+W1+W2 jetzt zeitlich obsolet, weiterhin innerhalb Kumo
PRY	122,45	Ja	3	3	2	3	2	13	Positiv	D1 unterhalb Kumo/über EMA200, aber D3 innerhalb Kumo — Regel greift weiter
SKWD	56,31	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	Docht W2 + innerhalb Kumo (unverändert)
HG	34,96	Nein*	2*	3	2	2	2*	11	Positiv	NEU: Docht jetzt W1+W2 (vorher nur W1), weiter innerhalb Kumo
GRMN	274,06	Ja	2	2	2	2	3	11	Positiv	NEU: Unterkante Kumo — Abstieg aus Sofort
CART	45,37	Gemischt	2	3	2	2	2	11	Positiv/FTC	NEU: Unterkante Kumo — Abstieg aus Sofort
LH	320,71	Ja	2	2	2	2	1	9	Positiv	Score-Grenze
ERO	48,05	Nein*	2*	1	2	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze
FIVE	234,60	Nein*	2*	2	1	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze + Docht W1+W2 (weiter aktiv)
HBM	26,90	Nein*	2*	1	2	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze
INCY	125,31	Ja	2	2	1	2	1	8	Positiv	RSI W2 $\geq$ 70 + Docht W2 (2 Gegenargumente gleichzeitig)

● Vorläufig ausgeschlossen (2)

Ticker	Kurs	KI- Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
HIG	131,89	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Exzellent	NEU: D1 unter Kumo UND EMA200, D3 unter Kumo, kein Aufwärtstrend
NBIX	146,23	Ja	2	2	3	3	3	13	Positiv	NEU: D1 unter Kumo UND EMA200, D3 innerhalb Kumo

* = KI-neutral, nicht direkt vergleichbar mit KI-exponierten Titeln gleicher Punktzahl.

FCF-Ausschlussregel: Kein Anwendungsfall. Letzte Woche geprüft (Ero Copper, Hudbay Minerals — beide FCF-positiv, keine neuen Signale diese Woche, die das infrage stellen würden).

RSI-Mehrfachflags: 0. Drei Titel mit $RSI \geq 70$ diese Woche (EXEL, MFC, INCY), aber jeweils nur auf einer Zeitebene (W2) — kein Titel mit $RSI \geq 70$ auf 2+ Zeitebenen gleichzeitig.

Detailprofile — Sofort-Watchlist

MSFT – Microsoft | 14/15

Diversifizierter KI-Enabler (Azure/Copilot), FCF robust trotz hoher Capex. Chart weiterhin flagfrei, klar oberhalb Kumo. Hauptrisiko: Capex-ROI-Nachweis; Invalidierung bei RSI-Mehrfachflag oder Kumo-Bruch.

NVDA – NVIDIA | 14/15

KI-Infrastruktur-Kern, exzellente Kapitalallokation. Der Docht auf W2 bleibt einzig aktives Gegenargument; zusätzlich läuft der Kurs seit Wochen seitwärts und hat das Mai-Allzeithoch (236 USD) noch nicht zurückerobert — kein eigener Flag, aber ein Kontext, der zeigt, dass der Aufwärtstrend formal intakt, aber momentumlos ist. Hauptrisiko: fehlender Ausbruch über 236 USD als nächster Prüfstein; Invalidierung bei zweitem gleichzeitigem Gegenargument.

ANET – Arista Networks | 14/15

KI-Infrastruktur im Data-Center-Networking, Management exzellent. Die Docht-Egalisierung der Vorwoche hat sich bestätigt — kein neuer Flag, Chart weiterhin

sauber. Hauptrisiko: Bewertungserwartung im Networking-Segment; Invalidierung bei erneutem Docht auf zwei Zeitebenen.

AAPL – Apple | 13/15

Consumer-Ökosystem mit On-Device-KI, großzügige Kapitalrückführung. Chart weiterhin flagfrei, oberhalb Kumo. Hauptrisiko: fehlender Monetarisierungsnachweis für KI-Features; Invalidierung bei Rückkehr in den Kumo-Bereich.

TSM – TSMC | 13/15

Foundry-Kern der KI-Chip-Lieferkette, hohe Kapitalrendite trotz Rekord-Capex. Chart weiterhin flagfrei, oberhalb Kumo. Hauptrisiko: Taiwan-geopolitisches Risiko; Invalidierung bei Rückfall unter Kumo.

MFC – Manulife | 12/15 ⚠️ (KI-neutral*)

Asiatisch-nordamerikanischer Lebensversicherer ohne KI-Bezug, konservative Kapitalallokation. Neuer RSI-Flag auf W2 (genau eine Zeitebene) — erstes Achtungssignal seit Wochen, aber kein Ausschlussgrund. Hauptrisiko: Asien-Exposure; Invalidierung bei zweitem gleichzeitigem Gegenargument.

EXEL – Exelixis | 12/15 ⚠️

Onkologie-Spezialist, Cabometyx-Cashflow trägt Pipeline. $RSI \geq 70$ auf W2 bleibt unverändert einziges Gegenargument. Hauptrisiko: Pipeline-/Zulassungsrisiko; Invalidierung bei zweitem gleichzeitigem Gegenargument.

4. KI-neutrale Titel (separat)

CB 14 (Beobachtung) | ALL 13 (Beobachtung) | HIG 12 (**Ausschluss, NEU**) | MFC 12 (Sofort) | SKWD 12 (Beobachtung) | HG 11 (Beobachtung) | ERO 9 (Beobachtung) | FIVE 9 (Beobachtung) | HBM 9 (Beobachtung)

Marktlage-Einschätzung

S&P-500-Breadth (Hinweis 0): Anteil oberhalb EMA50 (D1) bei **28%**, weiter unter der neutralen 30%-Marke. Kein Kaufsignal (dafür bräuchte es 15% bzw. 10%), aber die direkte Erklärung für die seit Wochen schrumpfende Watchlist - diese Woche besonders sichtbar am Sprung von 10 auf 7 Sofort-Titel und zwei Neuausschlüssen (HIG, NBIX). Ich behalte diesen Wert weiter im Blick.

Docht-Zähler (formal, W1/W2): 5/26 - weiterhin Warnung-Schwelle (≥ 4), leicht entspannt ggü. Vorwoche (6/28). Betroffen: FIVE, HG (jetzt W1+W2), NVDA, SKWD, INCY. Aus der Zählung entfernt (zeitlich obsolet): ALL (D3+W1+W2), VIRT (D3, ohnehin nicht formal gezählt). RSI-Mehrfachflags: 0.

Private-Credit-Gating: Laut korrigierter Marktkontext-Synthese (Version 2.0, cross-verifiziert über Reuters/Bloomberg) kappt der Morgan-Stanley-Fonds **North Haven PIF** (~7 Mrd. USD) Rücknahmen weiterhin bei 5% trotz 11,4% Nachfrage — das **dritte Quartal in Folge**, also strukturell und kein Einzelereignis. Das reiht sich in das seit Wochen beobachtete Muster (zuvor Blackstone BCRED, Cliffwater) ein: chronisches, nicht mehr überraschendes Gating bei mehreren großen Private-Credit-Vehikeln parallel.

Gesamtbild: Die Woche zeigt eine klare Verschiebung von "gemischt mit leichter Aufhellung" zu "spürbar defensiver": Sofort-Watchlist -30% (10→7), zwei explizite Neuausschlüsse, S&P-Breadth bei 28% und fallend. Gleichzeitig bestätigt die Marktkontext-Synthese den bereits letzte Woche skizzierten Rentenkanal als eigentlichen Risikoträger - die 10-Jahres-Rendite sprang binnen einer Woche von 4,84% auf über 5,00%, während VIX (14,81) und F&G (29) auf Aktienseite kaum reagieren.

Das dritte Gating-Quartal in Folge (North Haven) bestätigt den Illiquiditätskanal als strukturelles, nicht temporäres Thema. Empfehlung:

Sofort-Positionen halten, aber angesichts der zeitgleichen Verschlechterung von Einzeltitel-Breadth UND Marktbreadth keine Nachkäufe forcieren; die neu ausgeschlossenen Titel (HIG, NBIX) auf ihr exaktes Ausfallmuster (D1 unter Kumo UND EMA200 gleichzeitig) prüfen — siehe MAVERICK.

MAVERICK

Zentralannahme, die invertiert wird: "Eine schrumpfende Zahl aktiver Chart-Warnsignale (Docht-Zähler 6/28 → 5/26, mehrere Döchte als 'zeitlich obsolet' erklärt) ist ein Zeichen von Beruhigung — die verbliebenen Kandidaten werden gesünder."

Perspektive: **Abraham Wald**, ungarisch-jüdischer Statistiker, der in den 1940ern für die US Air Force die zurückkehrenden Bomber vermaß. Die Militärs wollten wissen, wo man die Panzerung verstärken sollte, und zeigten ihm Diagramme voller Einschusslöcher — konzentriert an Rumpf und Tragflächen, kaum am Motor. Die naheliegende Antwort: dort panzern, wo die Löcher sind. Wald drehte die Frage um: Diese Flugzeuge sind zurückgekommen — die Löcher, die man sieht, sind die, die man überlebt hat. Die eigentlich interessante Information steckt in den Flugzeugen,

die man nicht vermessen kann, weil sie gar nicht zurückkamen. Panzert den Motor, nicht den Rumpf.

Genau dieses Muster sehe ich in eurem Kandidatenpool. Ihr messt diese Woche Dochte und RSI-Flags an ALL, ANET, VIRT — den **Überlebenden**, die zurückgekommen sind, deren Warnsignale sich egalisiert haben. Aber die eigentliche Information dieser Wochen liegt nicht in den geheilten Wunden der Überlebenden, sondern im exakten Ausfallmuster der Flugzeuge, die es nicht geschafft haben: CASY, FSS, GVA — und jetzt frisch HIG und NBIX. Bei allen fünf zeigt sich retrospektiv dasselbe Muster kurz vor dem Ausschluss: D1 fällt unter Kumo **und** EMA200 **gleichzeitig**, während höhere Zeitebenen (D3 oder W1) bereits vorher unauffällig oder sogar schon "innerhalb Kumo" liefen. Das ist kein zufälliges Einzeltitelrisiko — das ist ein wiederkehrendes, beobachtbares Sterbemuster.

Move 37: Screent die verbliebenen 24 aktiven Titel (● / ● / ●) nicht auf ihre aktuellen Flags, sondern gezielt auf die **Vorstufe des HIG/NBIX-Musters** — also auf Titel, bei denen D3 bereits "innerhalb Kumo" läuft (aktuell: GOOGL, PRY) UND sich D1 dem EMA200 nähert. Das wäre die eigentliche Frühwarnung, nicht die Zahl aktiver Dochte. PRY und GOOGL wären nach dieser Logik die "Motoren", die als nächstes Beschuss abbekommen könnten — nicht weil ihr Score schlecht ist, sondern weil ihr Chart-Skelett strukturell dem der beiden diese Woche abgestürzten Titel gleicht.

Genuine Gegenposition: Wald analysierte tote Piloten, deren Wracks im Meer verschwanden - echte, unsichtbare Stichprobenverzerrung. Euer System hat dieses Problem in Wirklichkeit nicht: CASY, FSS, HIG und NBIX sind nicht spurlos verschwunden, sie stehen mit exakter Ausschlussbegründung in jedem Wochenreport. Es gibt hier keine unsichtbaren Abstürze — jeder Ausfall ist dokumentiert, nachvollziehbar und genau deshalb bereits Teil eurer eigenen Regelwerk-Historie. Die Wald-Analogie überzeichnet damit die "Unsichtbarkeit" des Risikos; in Wahrheit ist das Ausfallmuster längst sichtbar, es müsste nur systematisch als Frühindikator statt als nachträgliche Ausschlussbegründung genutzt werden. Ich könnte hier falschliegen: GOOGL und PRY haben mit 15/15 bzw. 13/15 deutlich höhere fundamentale Scores als HIG (12) oder NBIX (13) — die Analogie überträgt ein reines Chartmuster auf zwei Titel mit strukturell besserer Qualität, was das Ausfallrisiko überschätzen könnte.

● **Gelb** — unverändert zur Vorwoche in der Farbe, aber mit einer wichtigen Verschiebung in der Begründung: Auf Einzeltitelebene deutliche Netto-Aufhellung

(10 Sofort-Titel, stabil ggü. 11), während sich das eigentliche Risiko zunehmend aus dem Makrobild speist (Ölschock, EZB-Doppelhike, wahrscheinlicher Fed-Hike, KI-Pacing-Debatte), nicht mehr primär aus Einzeltitel-Charts. Docht-Zähler bleibt mit 6/28 in der Warnzone.

Wichtigste Änderungen zur Vorwoche:

Ticker	Bewegung	Grund
ANET	● → ●	Dochte W1+W2 egalisiert, kein Gegenargument mehr — kein ⚠
NVDA	● → ● ⚠ neu	Neuer Docht W2 (1 Zeitebene) — bleibt Sofort, jetzt mit Achtung
CART	● ⚠ → ●	RSI-Flag der Vorwoche aufgelöst
HG (Hamilton)	● → ●	Neuer Docht W1 + jetzt explizit "innerhalb Kumo"
RTX	● → ●	D1 erstmals unter Kumo gefallen (vorher oberhalb)
PRY	● → ●	D1 jetzt zusätzlich innerhalb Kumo (vorher nur Annäherung)
CASY	● → ●	Deutlich unter Kumo UND EMA200 gefallen — aus der Liste
FSS	● → ●	Unter Kumo/EMA200 (D1), auch W1 kein Aufwärtstrend mehr
GVA	(raus)	Nicht mehr im Kandidatenpool (bereits letzte Woche ausgeschlossen)
Saldo: ● 11→10 · ● 5→4 · ● 12→12 · ● 1→2 (Pool 29→28)		

Übersichtstabelle

● Sofort-Watchlist (10)

Ticker	Kurs	KI-Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
MSFT	495,63	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	kein Flag, oberhalb Kumo
NVDA	218,29	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	⚠️ NEU: Docht W2 (1TF)
VIRT	60,86	Ja	3	3	3	2	3	14	Positiv	⚠️ D3-Docht bleibt einziges zulässiges Gegenargument
ANET	199,59	Ja	3	2	3	3	3	14	Exzellent	ZURÜCK: Dochte W1+W2 egalisiert, kein Flag mehr
AAPL	332,27	Ja	2	2	3	3	3	13	Positiv/CEO	kein Flag, oberhalb Kumo
TSM	433,34	Ja	3	3	3	3	1	13	Positiv	kein Flag, oberhalb Kumo
MFC	43,49	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	kein Flag, oberhalb Kumo
EXEL	56,12	Ja	2	2	2	3	3	12	Positiv	⚠️ RSI W2 $\geq$ 70 (1TF), unverändert
GRMN	282,67	Ja	2	2	2	2	3	11	Positiv	kein Flag, oberhalb Kumo
CART	48,73	Gemischt	2	3	2	2	2	11	Positiv/FTC	RSI-Flag Vorwoche nicht mehr erwähnt → aufgelöst, kein ⚠️ mehr

● **Trading-Zone (4)** — Stop-Loss stets knapp unter EMA200

Ticker	Kurs	KI-Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
GOOGL	338,50	Ja	3	3	3	3	3	15	Exzellent	D1 unter Kumo, EMA200 bei 327 hält; D3 weiter innerhalb Kumo
AMAT	456,49	Ja	3	3	3	3	2	14	Exzellent	EMA200 (422) berührt und abgeprallt — risikoarme Trading-Chance
NBIX	156,22	Ja	2	2	3	3	3	13	Positiv	D1 unter Kumo, über EMA200 (chronisch)
RTX	197,68	Gemischt	2	2	2	3	3	12	Positiv	NEU: D1 unter Kumo, über EMA200 — Downgrade aus Sofort

● Beobachtungsliste (12)

Ticker	Kurs	KI- Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
ASML	1478,00	Ja	3	3	3	3	2	14	Positiv	Unterkante Kumo (unverändert)
CB	338,25	Nein*	2*	3	3	3	3*	14	Exzellent	an Unterkante Kumo
ALL	253,71	Nein*	2*	3	3	2	3*	13	Positiv	Dochte D3+W1+W2, innerhalb Kumo (unverändert)
PRY	127,25	Ja	3	3	2	3	2	13	Positiv	NEU: D1 UND D3 innerhalb Kumo — Downgrade aus Trading-Zone
HIG	136,36	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Exzellent	innerhalb Kumo, knapp über EMA200 (unverändert)
SKWD	56,74	Nein*	2*	3	2	2	3*	12	Positiv	Docht W2 + innerhalb Kumo (unverändert)
HG	34,85	Nein*	2*	3	2	2	2*	11	Positiv	NEU: Docht W1 + innerhalb Kumo — Downgrade aus Sofort
LH	311,54	Ja	2	2	2	2	1	9	Positiv	Score-Grenze
ERO	49,17	Nein*	2*	1	2	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze
FIVE	244,60	Nein*	2*	2	1	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze + Docht W1+W2
HBM	26,52	Nein*	2*	1	2	2	2*	9	Neutral	Score-Grenze
INCY	121,47	Ja	2	2	1	2	1	8	Positiv	RSI $W2 \geq 70$ + Docht W2 (2 Gegenargumente gleichzeitig) + innerhalb Kumo

● Vorläufig ausgeschlossen (2)

Ticker	Kurs	KI- Exp	A	B	C	D	E	Score/15	Mgmt	Kategorie / Chart-Hinweis
CASY	615,47	Ja	2	2	2	3	2	11	Exzellent	NEU: deutlich unter Kumo UND EMA200 gefallen
FSS	113,98	Ja	1	2	1	2	2	8	Neutral	NEU: unter Kumo/EMA200 (D1), auch W1 kein Aufwärtstrend

** = KI-neutral, nicht direkt vergleichbar mit KI-exponierten Titeln gleicher Punktzahl.*

FCF-Ausschlussregel: Kein Anwendungsfall diese Woche. Geprüft mit Fokus auf die kapitalintensivsten Kandidaten: Ero Copper meldete für Q2 2026 einen operativen Cashflow-Sprung (138 Mio. USD, +50% QoQ) bei Netto-Entschuldung, mit 2026 als offiziell benanntem "Peak Investment Year" (Capex 285–330 Mio. USD) — FCF angespannt, aber kein negativer Ausblick kommuniziert. Hudbay Minerals lieferte in H1 2026 bereits über 200 Mio. USD FCF, auch mit Blick auf die anstehende Copper-World-Sanktionierung kein Negativsignal fürs laufende Jahr.

RSI-Mehrfachflags: 0 (EXEL und INCY jeweils nur auf einer Zeitebene W2 betroffen, kein Titel mit $RSI \geq 70$ auf 2+ Zeitebenen gleichzeitig).

Detailprofile — Sofort-Watchlist

MSFT – Microsoft | 14/15

Diversifizierter KI-Enabler über Azure/Copilot mit robustem FCF trotz hoher Capex-Intensität; Monetarisierung zunehmend nutzungsbasiert statt rein lizenzbasiert. Chart flagfrei, klar oberhalb Kumo. Hauptrisiko: Nachweispflicht für Capex-ROI bei weiter steigenden KI-Infrastrukturausgaben; Invalidierung bei erneutem RSI-Mehrfachflag oder Kumo-Bruch.

NVDA – NVIDIA | 14/15 ⚠

Kern der globalen KI-Infrastruktur (GPUs/Datacenter), exzellente Kapitalallokation aus einer Position der Marktmacht heraus. Neuer langer Docht auf W2 (einzige, zulässige Zeitebene) nach dem Kursrückgang von 230 auf 218 USD - technisches Achtungssignal, kein struktureller Bruch. Hauptrisiko: Erwartungsdruck vor künftigen Zahlen und Kundenkonzentration bei Hyperscaler-Capex-Zyklen; Invalidierung bei zweitem gleichzeitigem Gegenargument (z. B. zusätzlicher RSI-Flag).

VIRT – Virtu Financial | 14/15 ⚠

Elektronischer Market-Maker mit diszipliniertem Kapitaleinsatz (Dividende + Rückkäufe); KI-Bezug moderat über Handelsalgorithmen, kein Buzzword-Überschuss. Verbleibender D3-Docht bleibt einziges zulässiges Gegenargument, RSI-Flag der Vorwoche weiter aufgelöst. Hauptrisiko: Ergebnisabhängigkeit von Marktvolatilität (ruhige Märkte = engere Spreads); Invalidierung bei zweitem Gegenargument.

ANET – Arista Networks | 14/15

KI-Infrastruktur-Kern im Data-Center-Networking mit hoher, substanzgestützter KI-Umsatzausweisung; Management gilt als exzellent. Die Dochte auf W1+W2, die die

Aktie zwei Wochen in Folge in der Beobachtungsliste gehalten hatten, wurden laut Datenlage inzwischen zu mehr als der Hälfte wieder aufgeholt und gelten damit als egalisiert — Rückkehr in die Sofort-Watchlist ohne verbleibendes Gegenargument. Hauptrisiko: Bewertung/Erwartungshaltung im Data-Center-Networking-Segment; Invalidierung bei erneutem Docht auf zwei Zeitebenen (siehe Interpretationshinweis unten).

AAPL – Apple | 13/15

Consumer-Ökosystem mit On-Device-KI; Kapitalallokation großzügig (Rückkäufe/Dividende) bei sehr solider Bilanz. Apple Intelligence bislang eher Feature- als klarer Umsatztreiber, CEO-Kommunikation zu KI-Fortschritten vorsichtiger als bei Wettbewerbern (daher "Positiv/CEO"). Chart weiterhin flagfrei, klar oberhalb Kumo. Hauptrisiko: fehlender Monetarisierungsnachweis für KI-Features im Wettbewerbsvergleich; Invalidierung bei Rückkehr in den Kumo-Bereich.

TSM – TSMC | 13/15

Foundry-Kern der globalen KI-Chip-Lieferkette mit hoher Kapitalrendite trotz Rekord-Capex in fortschrittliche Nodes. KI-Mention-Qualität hoch und mit konkreten Umsatzanteilen unterlegt, kein Buzzword. Chart weiterhin flagfrei, oberhalb Kumo. Hauptrisiko: geopolitisches Taiwan-Risiko; Invalidierung bei Rückfall unter Kumo.

MFC – Manulife | 12/15 (KI-neutral*)

Asiatisch-nordamerikanischer Lebensversicherer ohne relevanten KI-Bezug; konservative Kapitalallokation mit Kapitalrückführung. Chart sauber, kein Flag, oberhalb Kumo. Hauptrisiko: Asien-Exposure (v. a. regulatorisch/makroökonomisch); Invalidierung bei Kumo-Unterschreitung.

EXEL – Exelixis | 12/15 ⚠

Onkologie-Spezialist mit Cabometyx-getragenen Cashflow, der Pipeline-Reinvestition finanziert; KI wird als Wirkstoffforschungs-Tool erwähnt, ist aber nicht geschäftsmodellprägend. RSI $\geq$ 70 auf W2 (genau eine Zeitebene) bleibt einziges zulässiges Gegenargument, unverändert zur Vorwoche. Hauptrisiko: Pipeline-/Zulassungsrisiko; Invalidierung bei zweitem gleichzeitigem Gegenargument.

GRMN – Garmin | 11/15

Diversifizierte Consumer-Hardware (Fitness, Auto, Marine, Aviation) mit moderater, unaufgeregter KI-Feature-Integration; solide Kapitalallokation über Dividende und Rückkäufe. Chart weiterhin flagfrei, oberhalb Kumo. Hauptrisiko: Konsumzyklizität; Invalidierung bei Kumo-Bruch oder neuem RSI-Flag.

CART – Maplebear (Instacart) | 11/15 (Gemischt)

Doppellage aus KI-Enabler (Such-/Werbetechnologie) und Disintermediationsrisiko

durch KI-Agenten-Shopping; Kapitalallokation über Rückkäufe, Marketing-Disziplin verbessert. Der RSI-Flag der Vorwoche ($W2 \geq 70$) wird diese Woche nicht mehr erwähnt und gilt damit als aufgelöst — Rückkehr ohne ⚠️. Hauptrisiko: laufende FTC-Untersuchung bleibt strukturelles, nicht chartbezogenes Risiko; Invalidierung bei neuem RSI- oder Docht-Flag oder FTC-Eskalation.

KI-neutrale Titel (separat)

CB 14 (Beobachtung) | ALL 13 (Beobachtung) | HIG 12 (Beobachtung) | MFC 12 (Sofort) | SKWD 12 (Beobachtung) | HG 11 (Beobachtung, NEU — Downgrade aus Sofort) | ERO 9 (Beobachtung) | FIVE 9 (Beobachtung) | HBM 9 (Beobachtung)

Marktlage-Einschätzung

Breadth: Docht-Zähler (formal, $W1/W2$) **6/28** — Warnung-Schwelle (≥ 4), leicht verschärft ggü. Vorwoche (4/29). Betroffen: ALL, FIVE, HG, NVDA, SKWD, INCY. Egalisiert und damit nicht mehr gezählt: ANET ($W1+W2$). Nicht formal gezählt, aber klassifikationsrelevant: VIRT (D3-only), ALL (zusätzlich D3). RSI-Mehrfachflags: 0.

Private-Credit-Gating: Laut mitgeliefertem Marktkontext hält die Anspannung an, ohne neue Vollsperre am 13.9.: Blackstone BCRED und der Cliffwater-Fonds (31 Mrd. USD) begrenzen Rücknahmen weiterhin auf 5% — bei Cliffwater bereits das dritte Quartal in Folge, also ein strukturelles Muster und kein Einzelereignis mehr. Die Nachwirkungen des Bathla-Kollapses (A\$3,4 Mrd.) in Australien wirken laut Kontext fort. Diese Einordnung stammt aus dem mitgelieferten Marktkontext, keine eigenständige Zusatzrecherche für diese Woche, da die Faktenlage (inkl. bereits erfolgter Grok-Gegenprüfung) hinreichend aktuell erscheint.

Gesamtbild: Auf Einzeltitelebene läuft die Woche insgesamt neutral bis leicht positiv (Sofort-Watchlist 10, stabil ggü. 11; mehrere chronische Chart-Warnsignale wie bei ANET egalisiert). Gleichzeitig verdichtet sich – wie eure Marktkontext-Synthese herausarbeitet – das reale Risiko dort, wo VIX (15,84) und HY-OAS (268–270bp) es strukturell spät oder gar nicht abbilden: Ölschock (Brent kurzzeitig ~108–110 USD), EZB-Doppelhike, wahrscheinlicher Fed-Hike (16.9.) und eine möglicherweise werthaltige KI-Pacing-Selbstverpflichtung der Frontier-Labs, die ausgerechnet das Wachstumsnarrativ schwächen könnte, das die Bewertung vieler hier gescreenter KI-Enabler (MSFT, NVDA, TSM, AMAT, ASML, GOOGL) zuletzt getragen hat. Empfehlung:

Sofort-Positionen halten, vor dem Oman-Termin (14.9.) und der Fed-Entscheidung (16.9.) keine prozyklische Aufstockung über die üblichen Positionsgrenzen hinaus, Private-Credit-Exposure aktiv prüfen.

MAVERICK

Zentralannahme, die invertiert wird: "Ein hoher KI-Resilienz-Score — insbesondere ein A-Wert von 3 ('KI-Enabler/Infrastruktur-Gewinner') - ist eindeutig schützend. Je näher am KI-Kerngeschäft, desto sicherer die Position."

Perspektive: **Jay Forrester**, MIT-Ingenieur, Begründer der System Dynamics — ein Mann, der in den 1950er-Jahren nicht an der Börse, sondern an Radar-Leitsystemen und industriellen Lieferketten saß und dabei etwas entdeckte, das heute "Bullwhip-Effekt" heißt: Eine winzige, bewusste Bestellreduktion beim Einzelhändler verstärkt sich, Stufe für Stufe die Lieferkette hinauf, zu gewaltigen Produktionsschwankungen beim Rohstofflieferanten - nicht weil irgendjemand lügt oder Fehler macht, sondern weil jede Stufe auf die Bestellungen der nächsten reagiert, nicht auf die tatsächliche Endnachfrage.

Genau dieses Muster sehe ich in eurem Score-Kriterium A. Ihr belohnt Nähe zur KI-Infrastruktur mit der Höchstpunktzahl — MSFT, NVDA, TSM, AMAT, ASML sitzen alle bei A=3. Das ist die Belohnung für Nähe zum "Bestell-Signal" der Frontier-Labs. Aber genau diese Woche kündigt Amodei ein bewusstes "Pacing" an - eine freiwillige, deklarierte Verlangsamung an der Spitze der Kette, mit sofortiger Zustimmung von Altman und Musk. Wenn frontier labs auch nur moderat langsamer trainieren (weniger Trainingsläufe, kleinere Cluster-Bestellungen, längere Vorlaufzeiten für neue Rechenzentren), dann trifft das nicht MSFT oder NVDA am härtesten - die sind nah am Signal und haben Diversifikation (Cloud-Subscriptions, Gaming, Enterprise). Es trifft am härtesten die Glieder, die am weitesten von der Endnachfrage entfernt sind und am stärksten auf vorlaufende Kapazitätsplanung angewiesen sind: Foundry-Kapazitätsausbau (TSM) und vor allem die Fertigungs-ausrüster, die Jahre im Voraus für Kapazitäten bestellt werden, die dann plötzlich nicht abgerufen werden (AMAT, ASML). Das ist der Bullwhip: Ein kleines, freiwilliges Bremsen ganz oben kann sich stromabwärts zu einer überproportionalen Kapex-Kürzung auswachsen - genau bei den Titeln, die euer Score aktuell als "am sichersten" einstuft.

Move 37: Behandelt A=3 nicht als Bonität, sondern als Hebel-Exposure. Gewichtet innerhalb der Sofort-Watchlist AMAT und ASML (Fertigungs-ausrüster, weit vom Endkunden) defensiver als MSFT/NVDA/GOOGL (näher am Signal, diversifizierter Cashflow) — nicht wegen schlechterer Fundamentaldaten, sondern wegen strukturell

höherer Bullwhip-Exponierung, falls das Pacing-Versprechen real umgesetzt wird und nicht nur PR bleibt.

Genuine Gegenposition, die ich ernst nehme: Der Bullwhip-Effekt setzt einen einzigen, gedämpften Nachfrageimpuls voraus. Real gibt es aber mehrere, teils gegenläufige Signale gleichzeitig - DeepSeek-V4.1-Flash, Qwen3.8-Max, Gemini 3.8 Flash und die Claude-Mythos/Fable-5.1-Freigabe erschienen alle in derselben Woche wie Amodeis Pacing-Essay, ohne jedes Anzeichen einer Verlangsamung. TSMCs fortschrittliche Kapazität ist zudem bereits mehrjährig durch Apple, Nvidia und AMD vorausgebucht - ein Bullwhip braucht ungebundene, spekulative Kapazität, nicht vertraglich fixierte. Sollte das "Pacing" ohnehin nur eine der drei US-Labore betreffen, während der Rest der Branche (inklusive chinesischer Modelle) unverändert Vollgas fährt, bliebe der Effekt auf Foundry-/Ausrüster-Ebene vermutlich unsichtbar klein. Ich könnte hier komplett falschliegen - Forresters Modelle stammen aus einer Ära physischer Lagerbestände, nicht aus einer Welt mit monatelangen Vorlaufzeiten UND gleichzeitig extrem volatilen, KI-generierten Nachfrageprognosen, die das Modell selbst verzerren könnten.
